

**Merkblatt für die Pädagogische Schulung der Technischen Lehrkräfte in Teilzeit**

Wird zwischen dem Bewerber und dem Regierungspräsidium ein entsprechender Arbeitsvertrag geschlossen, so ist die Teilnahme an der Pädagogischen Schulung (PS) für Technische Lehrkräfte auch in Teilzeit möglich. Die Ausbildungsdauer verlängert sich dann i.d.R. auf zwei Schuljahre.

Aus organisatorischen Gründen wird die Seminausbildung nahezu vollumfänglich im ersten Schuljahr absolviert. Eine Vorbereitung auf die Prüfungen sowie ein weiterer beratender Unterrichtsbesuch finden im 3. Schulhalbjahr statt. Um vorab eine ausreichende Unterrichtspraxis zu gewährleisten, werden die Prüfungen im 4. Schulhalbjahr gemeinsam mit dem Nachfolgekurs absolviert.

Für den Besuch der Pädagogischen Schulung beträgt die Freistellung vom Unterricht insgesamt sechs Wochenstunden, fünf davon im ersten Schuljahr, eine im zweiten Schuljahr.

Im Detail gliedert sich die Ausbildung wie folgt:

	<b>Seminausbildung</b>	<b>Schulischer Einsatz</b>
<b>1. Jahr</b>	Lehrveranstaltungen: - Pädagogik (50 Std.) - Didaktik und Methodik (40 Std.) - Schulrecht/Schulorganisation (24 Std.) - Fachdidaktik (172 Std.)  1-2 Lehrübungen 1 Beratender Unterrichtsbesuch	<b>Y = X - H - PS</b>  Y = Std./Wo. selbstständiger Unterricht X = Std./Wo. gemäß Arbeitsvertrag H = 1 Std./Wo. Hospitation  PS = 5 Std./Wo. für den Besuch der Seminarveranstaltungen
<b>2. Jahr</b>	Im 3. Schulhalbjahr: - 1 Lehrveranstaltung Fachdidaktik (8 Std. - Wiederholung und Prüfungsvorbereitung) - 1 beratender Unterrichtsbesuch	<b>Y = X - H - PS</b>  Y = Std./Wo. selbstständiger Unterricht X = Std./Wo. gemäß Arbeitsvertrag H = 1 Std./Wo. Hospitation  PS = 1 Std./Wo. für den Besuch der Seminarveranstaltungen
<b>Prüfung</b>	Im 4. Schulhalbjahr der Ausbildung, gemeinsam mit dem Nachfolgekurs.	

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Kursorganisator der Pädagogischen Schulung der Technischen Lehrkräfte:

Klaus-Dieter Birnbräuer ([br@semska.de](mailto:br@semska.de))